

Regensburg, den 04.03.2019

Betreibergesellschaften von Café Felix, Café Scholz und Jalapenos beabsichtigen Sanierung im Insolvenzverfahren

Am Freitag den 22.02.2019, mussten die Betreibergesellschaften der Regensburger Gastronomiebetriebe „Café Felix“ (Felix GmbH), „Café Scholz“ (amici GmbH) und „Jalapenos“ (Jalapenos GmbH) Anträge auf Eröffnung von Insolvenzverfahren über das Vermögen der Gesellschaften stellen. Das Insolvenzgericht Regensburg folgte den Anträgen der Geschäftsführung und leitete das vorläufige Insolvenzverfahren ein. Zum vorläufigen Insolvenzverwalter wurde Rechtsanwalt Dr. Rudolf Dobmeier, Kanzlei SDK Schott Dobmeier Kießlich, aus Regensburg bestellt. Die Geschäftsführer wurden bei der Vorbereitung dieser Insolvenzverfahren durch die Regensburger Kanzlei BLTS Rechtsanwälte beraten.

Die Insolvenzantragsstellung war aus Sicht der Geschäftsführung nicht mehr zu vermeiden. Die Gesellschaften litten unter größeren Altlasten aus vergangenen Jahren. In den letzten vier Jahren hatten die Gesellschaften versucht, diese Altlasten in Abstimmung mit allen Beteiligten kontinuierlich abzutragen. Dies gelang auch zu einem großen Teil. Letzten Endes konnten jedoch die grundsätzlich ertragreichen Geschäfte in den einzelnen Betrieben nicht mehr die volle Belastung decken. Die Geschäftsführung hat dann vor dem Hintergrund der rechtlichen Vorgaben die Entscheidung getroffen, die notwendigen Insolvenzanträge zu stellen. Das Insolvenzgericht folgte diesen Anträgen noch am selben Tag und erließ entsprechende Beschlüsse.

„Bei Café Felix, Café Scholz und Jalapenos handelt es sich um grundsätzlich gutgehende Regensburger Institutionen. Wir sind froh, dass das Insolvenzgericht so zügig handeln konnte und wir mit Rechtsanwalt Dr. Dobmeier einen erfahrenen Insolvenzspezialisten als vorläufigen Insolvenzverwalter bekommen haben, der die Regensburger Gastronomiebranche sehr gut kennt und bereits bewiesen hat, dass hier gute Sanierungsergebnisse erzielt werden können. Wir sind zuversichtlich, dass für alle Betriebe eine gute Sanierungslösung im Rahmen der

Insolvenz gefunden werden kann,“ so Rechtsanwalt Jürgen Steinhofer von BLTS Rechtsanwälte.

Die Betriebe werden derzeit von der Geschäftsführung in enger Abstimmung mit dem vorläufigen Insolvenzverwalter fortgeführt, Geschäftsführung und vorläufige Insolvenzverwaltung arbeiten hart daran, dass eine Fortführung und Sanierung gelingt und damit auch die Arbeitsplätze weitestgehend erhalten bleiben können. Für die Gäste der Lokale ergeben sich keine Veränderungen, sie können weiterhin das vielfältige Angebot in Café Felix, Café Scholz und Jalapenos genießen.

RA Jürgen Steinhofer

RA Jörg Meyer

Über BLTS Rechtsanwälte

BLTS Rechtsanwälte ist ein Team aus spezialisierten Rechtsanwälten, das Unternehmen und Unternehmer auf den Gebieten des Wirtschaftsrechts nachhaltig vertritt und berät.

In dieser Sache tätig:

RA Jürgen Steinhofer ist als Zertifizierter Restrukturierungs- und Sanierungsexperte unter anderem in der insolvenzrechtlichen Beratung sowie in Restrukturierungs- und Sanierungsberatungen kleiner und mittlerer Unternehmen tätig. RA Steinhofer vertritt unsere Mandanten auch gegen Haftungsvorwürfe im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren und kann durch seine Erfahrung im Bereich Sanierung und Restrukturierung regelmäßig interessengerechte Lösungen für die Mandanten erreichen.

RA Jörg Meyer berät Unternehmen und Unternehmer in Krisensituationen zur Vermeidung von Haftungsvorwürfen sowie zur Vermeidung von strafrechtlichen Risiken.

Pressekontakt

BLTS Rechtsanwälte

RA Jürgen Steinhofer

Telefon: +49 (0)941 – 780 390 --- E-Mail: steinhofer@blts.de --- www.blts.de